

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 30.05.2016

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Die Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 02.05.2016 wurden bekannt gegeben:

Verschiedenes

- Der Gemeinderat stimmte der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Flüchtlingswohnheim zu. Der Bau und Betrieb der Photovoltaikanlage wird an die Bürgerenergiegenossenschaft Schemmerhofen vergeben und von der Gemeinde gepachtet.

Stundungen, Niederschlagungen und Erlasse

- Einer beantragten Stundung und Ratenzahlung wurde zugestimmt.

2. **Bürgerfragestunde**

Bei Bürgerfragestunden waren 9 Zuhörer anwesend. Ein Bürger wies auf den Rückstau des Mühlbachs, durch die Riß bei Gewitter und Starkregenereignisse hin. Außerdem bemängelte er die immer weiter fortschreitende Versiegelung von Flächen durch neue Baugebiete. Hierbei sollte auf eine sorgfältige Versickerung oder Rückhaltung des Regenwassers geachtet werden.

3. **Baugesuche**

3.1. **Bauantrag**

Errichtung eines Wintergartens an bestehendes Wohnhaus auf Flst. 850/8, Im Egarten 2, Gemarkung Schemmerberg

Der Gemeinderat stimmte der Errichtung eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg zu.

3.2. **Wurde von der Tagesordnung abgesetzt da keine Befreiungen.**

3.3. **Bauantrag**

Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. 1821, Bussenblick 14, Gemarkung Schemmerberg

Das Gremium stimmte dem Bauantrag und den Befreiungen entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg zu.

3.4. **Bauantrag**

Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf Flst. 451/16, Im Glau 20, Gemarkung Schemmerberg

Das Gremium stimmte dem Bauantrag sowie den Befreiungen entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg zu.

3.5. **Bauantrag**

Anbau einer Terrassenüberdachung sowie Umnutzung der Terrasse zum Wintergarten auf Flst. 787/16, Goldshofenstraße 10, Gemarkung Ingerkingen

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Ingerkingen zu.

3.6. **Bauantrag**

Einbau von 2 Dachgauben und Abbruch und Neubau eines Carports auf

Flst. 807/2, Burrenweg 1, Gemarkung Aßmannshardt

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag vorbehaltlich der Vorberatung im Ortschaftsrat Aßmannshardt zu.

3.7. Bauvoranfrage

Errichtung einer Lagerhalle, Textildruck und Bürogebäude auf Flst. 108, 108/1, 110/3, Uferweg 5, Gemarkung Alberweiler

Das Gremium lehnte die Bauvoranfrage entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Alberweiler bezüglich der Traufhöhe zunächst ab.

3.8. Antrag auf Befreiung

Errichtung eines Einzelcarports auf Flst. 274, Lerchenweg 6, Gemarkung Aufhofen

Dem Antrag auf Befreiung wurde zugestimmt.

3.9. Bauvoranfrage

Garagenneubau auf Flst. 1442/1, Riedweg 34, Gemarkung Altheim

Der Bauvoranfrage und den dazu beantragten Befreiungen wurde vorbehaltlich der Vorberatung im Ortschaftsrat Altheim zugestimmt.

3.10. Bauantrag

Umbau und Sanierung des bestehenden Wohnhauses auf Flst. 186/4 und 185/4, Goethestraße 5, Gemarkung Langenschemmern

Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

3.11. Bauantrag

Errichtung einer Plakatwerbetafel, Bahnhofstraße 18, Gemarkung Schemmerberg

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entgegen der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg zu.

3.12. Antrag auf Auffüllung von Bodenmaterial

Auffüllung von Bodenmaterial auf Flst. 50, Gemarkung Alberweiler

Dem Antrag auf Auffüllung von Bodenmaterial wurde entsprechend der Vorberatung im Gemeinderat zugestimmt.

4. Neubau beim Kinderheim Ingerkingen

- Vorstellung der Planung durch die St. Elisabeth-Stiftung

Herr Korek von der St. Elisabeth-Stiftung stellte dem Gemeinderat die Planung für die Entwicklung mit den in 4 Bauphasen geplanten Neubauten beim Kinderheim in Ingerkingen vor. Geplant sind zwei Wohngebäude mit insgesamt 52 Wohnplätzen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, ein Teilneubau der Mensa, Therapieräume und 7 Klassenräumen sowie die Sanierung des Schulgebäudes.

Herr Wörtz vom Büro Braunger + Wörtz Architekten informierte weitergehend das Gremium über die Bauplanung und der in Bauabschnitt 1 geplanten Maßnahmen. Hierbei soll die Schule saniert und 2 von insgesamt 3 geplanten Wohngebäuden errichtet werden. Außerdem folgt im BA II die Errichtung einer Grünanlage mit Freizeitsportanlagen.

Der Gemeinderat nahm die Planung wohlwollend zur Kenntnis.

5. Aufstellung eines Bebauungsplans und Erlass örtlicher Bauvorschriften für das Gebiet „Rittenäcker“ in Schemmerhofen

- Behandlung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und

der Stellungnahmen der Bürger aus der erneuten öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 29.06.2015 hat der Gemeinderat Schemmerhofen beschlossen, für das Gebiet „Rittenäcker“ einen Bebauungsplan aufzustellen, Ausgewiesen werden soll ein Allgemeines Wohngebiet (WA) mit insgesamt 58 Bauplätzen. Davon werden im ersten Bauabschnitt 38 Plätze erschlossen.

Die Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange sowie die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung konnten gerecht gegeneinander und untereinander abgewogen werden.

Auf Vorschlag der Verwaltung wurde der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen und die Verwaltung damit beauftragt diese ortsüblich bekannt zu machen.

6. Erweiterung und Umbau der Mühlbachschule, BA II

- **Vorstellung der Planung**
- **Vergabe der Bauarbeiten**
 - . **Rohbauarbeiten**
 - . **Spezialtiefbauarbeiten**

Planung

Der Gemeinderat der Gemeinde Schemmerhofen hat bereits im Jahr 2013 beschlossen, die Mühlbachschule zu erweitern, umzubauen und zu sanieren. Nachdem der Bauabschnitt eins nun weitgehend abgeschlossen ist, sollen während der Sommerferien in diesem Jahr, die Rohbauarbeiten, als auch der Spezialtiefbau zum Bauabschnitt 2 beginnen.

Der Bauabschnitt 2 umfasst einen Anbau des östlichen Gebäudeteils in Verlängerung der Grundschule, sowie einen groß angelegten inneren Umbau im Wesentlichen des südlichen Gebäudetraktes, bestehend aus Werkräumen, Lehrerzimmer und weiteren Räumen der Gemeinschaftsschule.

Vergabe der Bauarbeiten

Die Rohbauarbeiten wurden an die Firma Grüner und Mühlshlegel mit einem Angebotspreis von 1.398.957,41€ vergeben.

Die Spezialtiefbauarbeiten wurden an die Firma Kurt Motz in Höhe von 131.061,76 € vergeben.

Das Gremium stimmte den Vergaben zu und nahm die vorgestellte Planung der Erweiterung und Umbau der Mühlbachschule, BA II zur Kenntnis.

7. Kindergarten

- Elternbeiträge für 2016/2017

Im vergangenen Jahr wurden von den Vertretern der Kirche und den kommunalen Landesverbänden Richtsätze für eine Anpassung der Elternbeiträge für die Jahre 2015/16 und 2016/17 gemacht, aber im Hinblick auf die seinerzeit laufenden Tarifverhandlungen empfohlen, die Elternbeiträge zunächst nur für das Jahr 2015/2016 festzusetzen.

Die bisherigen Empfehlungen für 2016/2017 gelten weiterhin allerdings wird darauf hingewiesen, dass für das folgende Kindergartenjahr 2017/2018 mit einer überproportionalen Erhöhung zu rechnen ist. Vom Gemeinderat wurde empfohlen, die notwendigen Anpassungen zu den Jahren 2016/2017 sowie

2017/2018 möglichst gleichmäßig zu verteilen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2016/2017 um 5% zu erhöhen (auf volle EURO gerundet).

8. Verschiedenes

8.1 - Informationen aus der Verkehrsschau

In der Verkehrsschau wurde nochmals die unechte Einbahnstraße im Weidenweg thematisiert. Anschließend befasste sich der Beratende Ausschuss des Ortsteils Schemmerhofen erneut mit der Thematik. Hierbei galt es die Interessen der Anwohner und Nutzer gegeneinander abzuwägen. Der Ausschuss kam zum einstimmigen Entschluss die Situation im Weidenweg so zu belassen.

8.2 - Anregung in der Schulstraße eine Einbahnstraße einzurichten

Ebenfalls Thema bei der Verkehrsschau war eine Anregung in der Schulstraße eine Einbahnstraße einzurichten. Die Verkehrsschau beurteilt die Situation der Schulstraße als nicht schlecht. Außerdem gäbe es durch die Einrichtung einer Einbahnstraße aus Sicht der Experten keine maßgebliche Veränderung. Nach abgeschlossenen Anwohnerbefragungen schlägt die Verwaltung vor, da sich viele Anwohner gegen eine Änderung hin zur Einbahnstraße ausgesprochen hatten, keine Einbahnstraße einzurichten. Der Beratende Ausschuss des Ortsteils Schemmerhofen folgte diesem Vorschlag einstimmig.

8.3 - Flüchtlingssituation

Durch den Rückgang der Flüchtlingseinwanderungen werden weniger Flüchtlinge an die Gemeinden verteilt. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingssituation des Landkreises wurden die Renovierungsarbeiten bei gekauften Objekten der Gemeinde Schemmerhofen vorerst eingestellt. Der Bau des Flüchtlingsheims wird fortgeführt.

8.4 -Sanierung Ortsdurchfahrt Schemmerhofen

Die Belagssanierung der Ortsdurchfahrt Schemmerhofen durch das Land ist 2017 geplant. Angedacht ist hier die Strecke vom Ortsausgang Richtung Äpfingen bis zur Tankstelle Bertsch. In diesem Zuge wird vorraussichtlich eine umfassende Leitungssanierung notwendig. Die entsprechende Planung wird durch die Verwaltung beauftragt.

8.5 -Regio SBahn Donau Iller

Die Gemeinde tritt der Interessensgruppe Regio SBahn Donau Iller bei.